

Gemäß 91/155/EWG

Überarbeitet am: 29.9.2004

1. Stoff-/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

Angaben zum Produkt

- ▶ **Handelsname: FTMZ**
- ▶ **Lieferant:**
Flowdrill Fließformwerkzeuge GmbH
Olbrichtstraße 21
D-69469 Weinheim
Tel.: 06201 – 290 91 0
Fax: 06201 – 29091-15

2. Zusammensetzung/Angaben zu den Bestandteilen

Chemische Charakterisierung

- ▶ **Beschreibung:**
Gemisch aus ungefährlichen Stoffen mit nachfolgend aufgeführten Beimengungen:
- ▶ **Gefährliche Inhaltsstoffe:** entfällt
- ▶ **Zusätzl. Hinweise:** Nichtwassermischbarer Kühlschmierstoff.

3. Mögliche Gefahren

- ▶ **Gefahrenbezeichnung:** entfällt
- ▶ **Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt:** entfällt.
- ▶ **Klassifizierungssystem:**
Die Klassifizierung entspricht den aktuellen EG-Listen, ist jedoch ergänzt durch Angaben aus der Fachliteratur und durch Firmenangaben.

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

- ▶ **Allgemeine Hinweise:** Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.
- ▶ **nach Einatmen:** Frischluftzufuhr, bei Beschwerden Arzt aufsuchen.
- ▶ **nach Hautkontakt:** Im Allgemeinen ist das Produkt nicht hautreizend.
- ▶ **nach Augenkontakt:** Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten unter fließendem Wasser abspülen und Arzt konsultieren.
- ▶ **nach Verschlucken:** Kein Erbrechen herbeiführen, sofort Arzthilfe zuziehen.

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

- ▶ **Geeignete Löschmittel:** Feuerlöschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.
- ▶ **Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:** Wasser im Vollstrahl.
- ▶ **Besondere Gefährdung durch den Stoff, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase:**
Bei einem Brand kann freigesetzt werden:
 - Kohlenmonoxid (CO)
 - Ruß und andere organische Verbrennungsprodukte.
- ▶ **Besondere Schutzausrüstung:**
 - Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.
 - Explosions- und Brandgase nicht einatmen.
 - Vollschutzanzug tragen.
- ▶ **Weitere Angaben**
 - Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen.
 - Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung:

- ▶ **Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:**
Besondere Rutschgefahr durch ausgelaufenes/verschüttetes Produkt.
- ▶ **Umweltschutzmaßnahmen:**
Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.
Flächenmäßige Ausdehnung verhindern (z.B. durch Eindämmen oder Ölsperren).
Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen.
- ▶ **Verfahren zur Reinigung/Aufnahme:**
Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen.
- ▶ **Zusätzliche Hinweise:**
Es werden keine gefährlichen Stoffe freigesetzt. Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Kapitel 8.

7. Handhabung und Lagerung

Handhabung:

- ▶ **Hinweise zum sicheren Umgang:**
Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.
- ▶ **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:**
Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

Lagerung:

- ▶ **Anforderung an Lagerräume und Behälter:**
Nur Behälter verwenden, die speziell für den Stoff/das Produkt zugelassen sind.
- ▶ **Zusammenlagerungshinweise:**
Nicht zusammen mit oxidierenden und sauren Stoffen lagern.
- ▶ **Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:**
Empfohlene Lagertemperatur: 5 bis 35°C.
- ▶ **Lagerklasse:**
- ▶ **VbF-Klasse:** Entfällt.

8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung

- ▶ **Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:**
Keine weiteren Angaben, siehe Punkt 7.
- ▶ **Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:**
Das Produkt enthält keine relevanten Mengen von Stoffen mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten.
- ▶ **Zusätzliche Hinweise:**
Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Regelwerke.

Persönliche Schutzausrüstung:

- ▶ **Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:**
 - Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.
 - Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.
- ▶ Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.
- ▶ Bei der Arbeit nicht essen und trinken. Vorbeugender Hautschutz durch Hautschutzsalbe. Keine produktgetränkten Putzlappen in den Hosentaschen mitführen.
- ▶ **Handschutz:** Handschuhe - ölbeständig.
- ▶ **Augenschutz:** Dichtschießende Schutzbrille.

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

Allgemeine Angaben

- ▶ **Form:** Flüssig.
- ▶ **Farbe:** Gelbbraun.
- ▶ **Geruch:** Charakteristisch.

Zustandsänderung

- ▶ **Schmelzpunkt/Schmelzbereich:** Nicht bestimmt.
- ▶ **Siedepunkt/Siedebereich:** Nicht bestimmt.
- ▶ **Flammpunkt:** 212°C DIN ISO 2592
- ▶ **Zündtemperatur:** Nicht bestimmt.
- ▶ **Selbstentzündlichkeit:** Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.
- ▶ **Explosionsgefahr:** Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich.
- ▶ **Dichte:** Bei 20°C 0,945± 0,01 g/cm³ DIN 51757
- ▶ **Löslichkeit in / Mischbarkeit mit Wasser:** Nicht bzw. wenig mischbar.
- ▶ **Viskosität:** Bei 40°C 350± 35 mm²/S

10. Stabilität und Reaktivität

- ▶ **Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:** Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.
- ▶ **Gefährliche Reaktionen:** Reaktionen mit starken Oxidationsmitteln und starken Säuren.
- ▶ **Gefährliche Zersetzungsprodukte:** Bei sach- und bestimmungsgemäßer Lagerung/Handhabung/Beförderung keine.

11. Angaben zur Toxikologie

- ▶ **Akute Toxizität:**
- ▶ **Primäre Reizwirkung:**
- ▶ **an der Haut:** Keine Reizwirkung
- ▶ **am Auge:** Keine Reizwirkung
- ▶ **Sensibilisierung:** Keine sensibilisierende Wirkung bekannt
- ▶ **Zusätzliche toxikologische Hinweise:**
Das Produkt ist nicht kennzeichnungspflichtig aufgrund des Berechnungsverfahrens der Allgemeinen Einstufungsrichtlinie für Zubereitungen der EG in der letztgültigen Fassung. Bei sachgemäßem Umgang und bestimmungsgemäßer Verwendung verursacht das Produkt nach unseren Erfahrungen und den uns vorliegenden Informationen keine gesundheitsschädlichen Wirkungen.

12. Angaben zur Ökologie

Allgemeine Hinweise:

Wassergefährdungsklasse 2 (WGK 2): wassergefährdend
Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.
Trinkwassergefährdung bereits beim Auslaufen geringer Mengen in den Untergrund.
Bezüglich der Wassergefährdungsklasse (WGK) siehe auch Punkt 15.

13. Hinweise zur Entsorgung

Produkt:

- ▶ **Empfehlung:**
Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.
- ▶ **Europäischer Abfallkatalog**
12 01 07: verbrauchte Bearbeitungsöle, halogenfrei (keine Emulsionen)
- ▶ **Ungereinigte Verpackungen:**
Empfehlung: Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

14. Angaben zum Transport

Landtransport ADR/RID und GGVS/GGVE (grenzüberschreitend/Inland):

- ▶ **ADR/RID-GGVS/E Klasse:** -

Seeschifftransport IMDG/GGVSee:

- ▶ **Marine pollutant:** Nein
- ▶ **Transport/weitere Angaben:**
Kein Gefahrgut nach z. Zt. gültigen Verordnungen

15. Vorschriften

Kennzeichnung nach EG-Richtlinien:

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.
Das Produkt ist nach EG-Richtlinien/GefStoffV nicht kennzeichnungs- pflichtig.

Nationale Vorschriften:

- ▶ **Klassifizierung nach VbF:** Entfällt.
- ▶ **Wassergefährdungsklasse:** WGK 2 - wassergefährdend.
Die Einstufung der Wassergefährdungsklasse erfolgt gemäß der Verwaltungsvorschrift über die Verwendung wassergefährdender Stoffe, Anhang 4 (VwVwS) vom 17.5.1999.

16. Sonstige Angaben:

- ▶ Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.
- ▶ Datenblatt ausstellender Bereich: Abteilung Technik